

STEFAN·GEORGE: 
DAS·JAHR·DER·SEELE
ZWEITE AUSGABE



GEORG·BONDI
BERLIN·1899

VOM SELBEN VERFASSER

DIE BIBEL · AUSWAHL ERSTER VERSE (IN VORBEREITUNG)

HYMNEN · PILGERFAHRTEN · ALGABAL

DIE BÜCHER DER HIRTEN UND PREIS-
GEDICHTE · DER SAGEN UND SÄNGE ·
UND DER HÄNGENDEN GÄRTEN

DER TEPPICH DES LEBENS UND DIE
LIEDER VON TRAUM UND TOD · MIT
EINEM VORSPIEL (IN VORBEREITUNG)

SPRÜCHE FÜR DIE GELADENEN IN T..

I

Indess deine mutter dich stillt
Soll eine leidige fee
Von schatten singen und tod,
Sie giebt dir als pathengeschenk
Augen so trüb und sonder
In die sich die musen versenken.

Verächtlich wirst du blicken
Auf roher spiele gebahren,
Vor arbeit die niedrig macht
Die grofsen strengen gedanken
Dich mahnen und wahren.

Wenn deine brüder klagen
Und sagen : o schmerz ! den deinen
Sag ihn den winden bei nacht
Und unter der nägel waffe
Blute die kindliche brust !

Vergiss es nicht : du musst
Deine frische jugend töten ,
Auf ihrem grab allein
Wenn viele thränen es begiefsen — spriefsen
Unter dem einzig wunderbaren grün
Die einzigen schönen rosen .

II

Ihr lernt: das haus des mangels nur kenne die schwermut,
— Nun seht im prunke der säulen die herbere schwermut —

Der stets nach dem ziel sich verzehre nur fühle das schicksal,
Ich zeige euch in der erfüllung das grausamste schicksal

Des der die stunden vertrauert bei köstlichem kleinod,
Der schwächtigen fingers spielt mit dem sprühenden kleinod

Und des der angethan mit der könige purpur
Das schwere bleiche antlitz senkt auf den purpur.